

Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderungen



Mitmachen – Neue Mitglieder für den Landesbeirat für Menschen mit Behinderungen

Das steht im Landesgleichberechtigungsgesetz (LGBG § 25).

Der Landesbeirat für Menschen mit Behinderungen ist das Beratungsgremium für die Landesbeauftragte. Er berät bei allen Fragen die Berliner Senatsverwaltungen, wenn sie Menschen mit Behinderungen betreffen. So steht es in dem Landesgleichberechtigungsgesetz.

Für die 6. Amtszeit werden neue Mitglieder aus den Organisationen die Menschen mit Behinderungen vertreten, gesucht.

Den Beirat gibt es seit 2001. Seit dem vertritt er die Interessen von Menschen mit Behinderungen. Ziel ist die Teilhabe von allen Menschen am gesellschaftlichen Leben. Das steht in der UN-Behindertenrechtskonvention und gilt auch in vielen anderen Ländern.

Im September dieses Jahres beginnt die 6. Amtszeit. Bis zum 30. März 2025 können sich alle gemeinnützigen Organisationen aus Berlin, deren Ziel die Unterstützung von Menschen mit Behinderungen ist, bewerben. Sie muss dieses Ziel in ihrer Satzung stehen haben.

Es gibt 15 Plätze für Mitglieder die abstimmen können. Und es gibt dazu 15 Vertretungen, die nur abstimmen können, wenn das Mitglied das sie vertreten nicht anwesend ist.

Christine Braunert-Rümenapf, die Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderungen: „Nutzen Sie die Möglichkeit dieser politischen Beteiligung. Der Landesbeirat soll unbedingt divers besetzt sein, um auf Landesebene die Berlinerinnen und Berliner mit Behinderungen in ihren verschiedenen Lebenslagen sowie mit allen Behinderungsarten umfassend zu vertreten.“

Die Auswahl für die Mitglieder des Landesbeirats wird von sechs Personen aus Organisationen, die Menschen mit Behinderungen vertreten und der Landesbeauftragten nach abgestimmten Merkmalen ausgesucht. Dann werden die ausgewählten Namen dem Senat zur offiziellen Berufung weitergegeben.

Alle die sich beworben haben, werden benachrichtigt. Am 10. September findet die erste Sitzung des neuen Landesbeirats statt.

Alle Informationen finden zur Bewerbung bis zum 30. März sind zu finden unter:
<https://www.berlin.de/lb/behi/> oder <https://www.berlin.de/lb/behi-beirat/>

Die Unterlagen können Sie auch per E-Mail anfordern unter LfB-Beirat@senasgiva.berlin.de

Bei Fragen erreichen Sie die Geschäftsstelle unter der Nummer 030 9028 - 2918